

Führungswechsel bei STEAG

Joachim Rumstadt legt Amt nieder // Aufsichtsrat dankt für erfolgreiche Zusammenarbeit über mehr als zwei Jahrzehnte // Neuer Vorsitzender der Geschäftsführung Dr. Andreas Reichel

Essen. Nach 13 Jahren gibt es einen Wechsel an der Spitze der STEAG GmbH: Joachim Rumstadt tritt zum Jahresende auf eigenen Wunsch als Vorsitzender der Geschäftsführung ab. Der 56-jährige Jurist möchte nach rund 25 Jahren in Diensten des Essener Energieunternehmens eine Auszeit nehmen und sich dann neuen Aufgaben zuwenden. Der Aufsichtsrat der STEAG GmbH bedauert den Entschluss des langjährigen CEO. Nachfolger wird STEAG-Geschäftsführer Dr. Andreas Reichel.

Joachim Rumstadt, der seit 2007 der STEAG-Geschäftsführung angehört, war im Januar 2009 zu deren Vorsitzenden bestellt worden. Zuvor leitete er die Unternehmensentwicklung und war operativ verantwortlich für die Energiewirtschaft des Unternehmens im In- und Ausland. Weitere Stationen seiner im Januar 1997 bei STEAG begonnenen Laufbahn waren die Leitung des Vorstandsbüros und der Abteilung Risk Management.

„Es war eine spannende Zeit mit tiefgreifenden Umwälzungen. Wir haben STEAG vom klassischen Kohleverstromer zu einem Unternehmen umgebaut, das die Energiewende maßgeblich mitgestaltet“, sagt Joachim Rumstadt. Seit 1990 habe STEAG die eigenen CO₂-Emissionen in Deutschland dauerhaft um 85 Prozent reduziert. Heute biete das Unternehmen neben maßgeschneiderten Lösungen im Bereich der Strom- und Wärmeversorgung sowie einem der weltweit größten Energiespeichersysteme zum Ausgleich von Schwankungen im Stromnetz ein breites Spektrum an Energiedienstleistungen – und das in wachsendem Maße auf Grundlage erneuerbarer Energien.

Entschluss nach reiflicher Überlegung

„Mein Entschluss, die STEAG nach zweieinhalb erfüllenden Jahrzehnten zu verlassen und mein Amt als Vorsitzender der Geschäftsführung niederzulegen, ist seit längerer Zeit gereift“, sagt Joachim Rumstadt. „Ich weiß das Unternehmen auf einem guten Weg, die strategischen Weichen für eine nachhaltige Zukunft sind gestellt. Das hat mir die Entscheidung wesentlich erleichtert.“

Dank des Aufsichtsratsvorsitzenden

Mit hoher Anerkennung für sein außergewöhnliches und erfolgreiches Engagement über einen derart langen Zeitraum hinweg verabschiedet Guntram Pehlke, Aufsichtsratsvorsitzender der STEAG GmbH, den langjährigen Unternehmenslenker: „Wir sind Joachim Rumstadt zu großem Dank verpflichtet. Er hat die Wandlung der STEAG angestoßen und vorangetrieben, entscheidende Weichen gestellt und das Unternehmen für die nächsten, entscheidenden Schritte der durch die Energiewende ausgelösten Transformation vorbereitet. Unter seiner Führung hat STEAG auch das bilanziell enorm belastende Jahr des Kohleausstiegs gemeistert und sich im Geschäftsjahr 2021 wirtschaftlich wieder stark erholt gezeigt. Mit Joachim Rumstadt geht eine bedeutende und verdiente Persönlichkeit der Energiewirtschaft.“

Persönlich wie im Namen des Aufsichtsrats wünscht Guntram Pehlke dem scheidenden Joachim Rumstadt für dessen berufliche und private Zukunft alles Gute.

Dr. Andreas Reichel folgt nach

Zum neuen Vorsitzenden der Geschäftsführung hat der Aufsichtsrat Dr. Andreas Reichel, seit August 2020 Geschäftsführer der STEAG GmbH, bestellt. Andreas Reichel bekleidete zuvor 17 Jahre Führungspositionen im E.ON-Konzern, davon 14 Jahre als Vorstand eines großen Regionalversorgers. Zuletzt war der heute 60-jährige promovierte Jurist Geschäftsführender Arbeitsdirektor von E.ON Deutschland. Er blickt auch auf eine politische Laufbahn zurück: Von 1985 bis 1995 gehörte Reichel als Abgeordneter der FDP dem nordrhein-westfälischen Landtag an, von 1992 bis 1994 war er Generalsekretär der Liberalen in NRW. „Ich danke dem Aufsichtsrat für das Vertrauen und gehe meine neue Aufgabe zuversichtlich an“, sagt Andreas Reichel. „Wir kommen bei der von Joachim Rumstadt bereits Ende 2019 eingeleiteten grundlegenden Transformation des Unternehmens gut voran, aber insbesondere im kommenden Jahr liegen noch anspruchsvolle Gestaltungsaufgaben vor uns. Diese werden wir mit unserer hervorragenden Mannschaft entschlossen angehen!“

Der STEAG-Aufsichtsratsvorsitzende Guntram Pehlke hob neben der langjährigen Erfahrung in der Energiewirtschaft auch die Expertise des neuen STEAG-Chefs in der Energiepolitik hervor: „Auf beiden Feldern ist Andreas Reichel überaus beschlagen und deshalb für die anstehenden fordernden Aufgaben die richtige Wahl für die STEAG.“

Über STEAG

Seit über 80 Jahren steht STEAG national und international für effiziente und sichere Energieerzeugung. Als erfahrener Partner unterstützen wir unsere Kunden umfassend in allen Phasen der Energieversorgung. Wir planen, entwickeln, realisieren, betreiben und vermarkten hocheffiziente Energielösungen – von dezentralen und regenerativen Erzeugungsanlagen bis hin zu Großkraftwerken. Neben maßgeschneiderten Lösungen im Bereich der Strom- und Wärmeversorgung bieten wir ein breites Spektrum an Energiedienstleistungen – und das in wachsendem Maße auf Grundlage erneuerbarer Energien. Mit Erfolg: Von 1990 bis heute hat STEAG die eigenen CO₂-Emissionen in Deutschland dauerhaft um annähernd 85 Prozent reduziert.

Kontakt I

Markus Hennes
Leiter
Unternehmenskommunikation
T +49 201 801-4254
F +49 201 801-4252
Markus.Hennes@steag.com
www.steag.com

Kontakt II

Daniel Mühlenfeld
Pressesprecher
T +49 201 801-4262
F +49 201 801-4250
Daniel.Muehlenfeld@steag.com
www.steag.com

STEAG GmbH

Rüttenscheider Straße 1–3
45128 Essen
www.steag.com
Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19649

Aufsichtsrat

Guntram Pehlke (Vors.)

Geschäftsführung

Joachim Rumstadt (Vors.)
Dr. Andreas Reichel
Dr. Ralf Schiele
Ralf Schmitz